

**HANDEL,
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

FACHSERIE

6

Reihe 3.1

Umsatzentwicklung im Einzelhandel

März 1977

Vorbericht

Statistisches Bundesamt
Bibliothek



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2060310 – 77203

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	3
Begriffsbestimmungen	3
Anzahl der Kalender- und Verkaufstage	3
Umsatzentwicklung im Einzelhandel	4

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet;
sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- O = weniger als die Hälfte der kleinsten
dargestellten Einheit
- . = kein Nachweis vorhanden
- ... = Angaben fallen später an

Abkürzungen

- oaS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ang = anderweitig nicht genannt

Ergebnisse der Länder werden in den
"Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter
unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Erschienen im Juni 1977

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 1,10



Vorbemerkung

Die Einzelhandelsberichterstattung wird aufgrund des Gesetzes über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBl. I S. 6) auf repräsentativer Basis durchgeführt. Die Grundlage für die Auswahl der rd. 40 000 Unternehmen waren das Erhebungsmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1968 sowie Anschriften der seitdem neugegründeten Unternehmen.

Erste Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung (Umsatz einschließlich Mehrwertsteuer) werden für 10 Wirtschaftsgruppen und ausgewählte Wirtschaftsklassen im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einem Vorbericht veröffentlicht. Bei den im Vorbericht angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um vorläufige Ergebnisse, die aus den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen resultieren; nicht vorliegende Angaben müssen geschätzt werden. Der später erscheinende, umfassendere Monatsbericht erfaßt auch die nach Abschluß des Vorberichts noch eingegangenen Meldungen für den Berichtsmonat.

Im Monatsbericht mit Meßzahlen (auf Basis 1970 = 100) zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl werden für 58 ausgewählte Wirtschaftsklassen Meßzahlenreihen und Veränderungen nachgewiesen. Außerdem werden für ca. 83 Wirtschaftsklassen Umsatzveränderungen nach Größenklassen dargestellt. Hierbei können jedoch nur die Unternehmen berücksichtigt werden, von denen sowohl Angaben für den Berichtsmonat als auch für den entsprechenden Vorjahresmonat vorliegen.

Soweit Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden.

Begriffsbestimmungen

Warenhausunternehmen: Einzelhandelsunternehmen der Klasse 43 00 0 der Systematik der Wirtschaftszweige (Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Bekleidung, Textilien, Hausrat und Wohnbedarf). Sie dürfen weder Konsumgenossenschaften noch sonstige Verbraucherorganisationen sein und müssen außerdem folgende Bedingungen erfüllen:

Ein Einbetriebsunternehmen muß mindestens 25 Personen beschäftigen und seine Ware im offenen Ladengeschäft verkaufen.

Bei Mehrbetriebsunternehmen muß mindestens eine Niederlassung diese Voraussetzungen erfüllen und der Umsatz dieser Niederlassung(en) mehr als 50 % des Gesamtumsatzes des Unternehmens betragen.

Versandhandelsunternehmen: Einzelhandelsunternehmen, die ihre Ware nicht überwiegend im offenen Ladengeschäft verkaufen, sondern diese auf Bestellung (nach Katalog, Anzeigen, Prospekten oder über Vertreter) durch die Post oder auf anderem Wege versenden.

Facheinzelhandel: Einzelhandelsunternehmen soweit sie nicht Warenhausunternehmen, Versandhandelsunternehmen oder Konsumgenossenschaften und sonstige Verbraucherorganisationen sind.

Sonstige Verbraucherorganisationen: Verbrauchervereinigungen, die keine Konsumgenossenschaften sind, z.B. Einkaufsvereinigungen von Beamten, Angestellten oder Arbeitern, Sozialwerke u. dgl.

Anzahl der Verkaufstage

Verkaufstage	März 1977	Feb. 1977	März 1976	Feb. 1976
Montag	4	4 (1)	5	4 (1)
Dienstag	5	4 (2)	5	4 (1)
Mittwoch	5	4 (2)	5	4 (1)
Donnerstag	5	4 (2)	4	4 (1)
Freitag	4	4 (2)	4	4 (1)
Sonnabend	4	4 (2)	4	4 (1)
Insgesamt	27	24	27	24
() Schlußverkaufstage				
	Ostern	Pfingsten	Winter- schlußverkauf	Sommer-
1976	18./19.04.	06./07.06.	26.01./07.02	26.07./07.08.
1977	10./11.04.	29./30.05.	31.01./12.02	25.07./06.08.

Es wurden nur die gesetzlichen Feiertage im ganzen Bundesgebiet - einschl. Buß- und Bettag - berücksichtigt.

UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL

NUMMER DER SYSTEM- MATIK ¹⁾	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (EH.M. = EINZELHANDEL MIT BZW. IN)	VERAENDERUNGEN DER UMSATZWERTE IN PROZENT				
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN VON 1970
		MAERZ 1977		FEBR./MAERZ 77 G E G E N U E B E R		MAERZ 77
		FEBRUAR 1977	MAERZ 1976	FEBR./MAERZ 76	JAN./MAERZ 76	MAERZ 76
43 0	EH.M. WAREN VERSCHIEDENER ART	19,2	7,6	7,0	4,3	-
43 1	EH.M. NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN	14,2	7,7	6,0	4,4	3,2
	DARUNTER MIT:					
43 10 0	NAHR.- U. GENUSSM. (OHNE REFORMW.) (OAS)	14,9	8,5	6,6	5,0	-
43 14 0	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	13,0	5,1	5,1	5,7	8,4
43 14 1	MILCH, FETTWAREN, EIERN	10,5	8,0-	7,6-	8,7-	11,1-
43 16	GETRAENKEN	18,8	7,9	5,9	4,4	0,1
43 19	TABAKWAREN	13,6	10,2	7,3	3,9	2,9-
43 2	EH.M. TEXTILWAREN, SCHUHEN	36,8	15,3	12,5	8,0	10,7
	DARUNTER MIT:					
43 20	TEXTILWAREN VERSCH. ART (OAS)	24,6	12,4	9,8	5,6	8,4
43 22	OBERBEKLEIDUNG (OHNE WIRK- U. STRICKWAREN)	54,0	17,2	15,0	9,3	13,0
43 23	WASCHE, WIRK-, STRICK- U. AE. WAREN	16,0	3,9	2,9	3,3	0,4
43 28	SCHUHEN, SCHUHWAREN	60,4	29,7	23,4	14,3	22,2
43 3	EH.M. METALLWAREN, HAUSRAT, WOHNBEDARF (ANG)	19,8	8,0	6,6	6,7	4,0
	DARUNTER MIT:					
43 30	METALL- UND KUNSTSTOFFWAREN (ANG)	14,4	1,8	0,1-	-	-
43 36 0	MOEBELN	21,3	11,6	10,1	10,4	7,1
43 4	EH.M. ELEKTRO- UND OPT. ERZEUGNISSEN, UHREN	12,0	5,4	3,2	2,9	4,3
	DARUNTER MIT:					
43 40	ELEKTROERZEUGNISSEN	6,7	2,9	0,3	0,9	2,8
43 46 0	UHREN, SCHMUCKWAREN	21,1	10,6	7,3	5,3	-
43 5	EH.M. PAPIERWAREN, DRUCKERERZEUGNISSEN	10,4	7,3	3,8	4,4	2,6
	DARUNTER MIT:					
43 50 0	PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROARTIKELN	10,4	9,5	7,3	5,3	-
43 54 0	BUECHERN, FACHZEITSCHRIFTEN	11,5	9,5	4,3	5,7	-
43 6	EH.M. PHARMAZEUT., KOSMET.-U. AE. ERZEUGNISSEN	6,6	0,4-	0,8	2,1	3,1-
	DARUNTER IN:					
43 60 0	APOTHEKEN	6,0	2,0-	1,1-	0,6	5,3-
43 60 4	DROGERIEN	15,3	12,3	11,2	8,8	9,9
43 7	EH.M. KOHLE, MINERALOELERZEUGNISSEN	7,5	16,7-	14,9-	13,8-	18,3-
	DARUNTER MIT:					
43 70	BRENNSTOFFEN	4,9	19,9-	17,9-	16,6-	21,7-
43 8	EH.M. FAHRZEUGEN, MASCHINEN, BUEROEINRICHTG.	36,2	14,9	13,2	13,8	10,6
	DARUNTER MIT:					
43 80 0	KRAFTWAGEN, KRAFTRAEDERN	37,8	16,9	14,6	15,3	-
43 9	EH.M. SONST. WAREN	22,5	5,1	3,7	5,1	3,6
	I N S G E S A M T	20,5	8,0	6,5	5,2	4,1
	DAVON:					
	WARENHAUSUNTERNEHMEN	13,2	6,0	6,0	2,6	-
	VERSANDHANDELSUNTERNEHMEN	35,1	10,1	8,9	9,8	-
	KONSURGENOSSENSCHAFTEN ²⁾	14,5	10,0	6,5	4,9	-
	FACHEINZELHANDELSUNTERNEHMEN					
	UNTERNEHMEN MIT 1 BIS 4 VERKAUFSSTELLEN	21,0	6,7	4,9	3,9	-
	UNTERNEHMEN MIT 5 UND MEHR VERKAUFSSTELLEN	20,5	11,8	11,0	9,1	-

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (AUSGABE 1961, KURZBEZEICHNUNGEN).

2) UND SONSTIGE VERBRAUCHERORGANISATIONEN AUS DEN WIRTSCHAFTSKLASSEN 43 00 0, 43 04 0 UND 43 10 0.